

Bogenanlagebescrieb

Parcours: 3D Parcours Selma / Calanca
Zertifiziert am: 22.05.2021



CERTIFICATO

a favore del
Parco 3D «Selma»
Selma / Calanca

Regolamenti di sicurezza

Il parco di tiro con l'arco «Selma / Calanca» è conforme alle norme di sicurezza vigenti dell'International Field Archery Association (IFAA) e Field Archery Association Switzerland (FAAS).

Valutazione e data di emissione

La valutazione del parco di tiro con l'arco è stata effettuata da esperti FAAS il 22. Maggio 2021 e si basa sulle condizioni dello stesso riscontrate in data d'esame.

22. Maggio 2021
Field Archery Association
Switzerland



Der Parcours liegt im Calancatal bei Selma / Calanca. Mit dem Auto von Roveredo, resp. Grono aus, gut zu erreichen. Es wäre auch möglich mit dem Postauto ins Calancatal zu fahren. Es hat im Dorf (Plan auf Homepage (www.tiroarcocalanca.com) selbst Parkplätze und von dort ist es ein kurzer Fussmarsch zum Parcours. Grundsätzlich hat der Parcours das ganze Jahr offen. Betrieben wird die Anlage von der Societa Tiro Arco Calanca (STAC).



Am Start befindet sich die Registration und Zahlstelle. Man kann bar oder mit Einzahlungsschein bezahlen. Im kleinen Starthäuschen sind die umfassenden Parcoursvorschriften und ein Parcoursplan aufgehängt.

Nach dem Einschieszen geht es dann auf den Parcours, welcher in Bergrichtung auf der rechten Talflanke situiert ist. Insgesamt sind 30 Stationen mit einem oder mehreren Zielen aufgestellt. Der Parcours bietet einen ausgewogenen Mix an kurzen, mittleren und langen Schüssen, welche geschickt in das bergige Calancatal gelegt worden sind. Der Parcours führt durch die ortstypische Landschaft mit Wiesen, lichtem Wald und über Flussbette (im Sommer meist ausgetrocknet). Das steinige Gelände macht gutes Schuhwerk zur Pflicht. Die Ziele sind, trotz dem ganzjährigen Betrieb, von guter Qualität. Auch wenn das Gelände von vielen Steinen durchsetzt ist, sind die Ziele und Pfeilfänge pfeilschonend positioniert.

Die Wegführung wird mit gut sichtbaren, gelben Pfeilen markiert. Die Posten sind mit Nummern beschriftet und bei einigen Zielen sind noch zusätzlich interessante Informationen über die entsprechenden Tiere.

Die Begehung durch die FAAS fand am 22. Mai 2021. Aufgrund des Zustandes des Parcours konnte die Zertifizierung ohne Vorbehalte erteilt werden.